

Multifunktionale Anwendungen

Durch den multifunktionalen Charakter von Howicover wird es in mehreren Sektoren und sowohl im konventionellen als auch im biologischen Gartenbau eingesetzt.



Howicover im Freilandgemüseanbau

Im Süden der Niederlande wird Howicover häufig bei Porree eingesetzt. Bereits im November wird Howicover präventiv auf den Porreefeldern ausgelegt, um die Pflanzen gegen Kälte zu schützen. In der Provinz Noord-Holland wird Howicover unter anderem zu Beginn des Frühjahrs bei Blumenkohl anbau eingesetzt, um die Kohlpflanzen gegen Kälte zu schützen und Fraßschäden durch Vögel zu verhindern. In Belgien wird Howicover auch bei Speiserüben und Chinakohl eingesetzt, um die Kohlflyge und andere Schädlinge fernzuhalten. In Schweden hingegen werden Erdbeerpflanzen mit Howicover abgedeckt, um die Pflanzen vor der Kälte zu schützen, aber auch als Barriere gegen Rentiere und andere Geweihträger. Diese Tiere ruinieren häufig Felder, die mit Vlies abgedeckt sind. Mit Howicover abgedeckte Felder betreten sie jedoch nicht.



Howicover in Baumkulturen

„Für die Abdeckung junger Bäume haben wir das Howicover Green entwickelt“, berichtet Anton Hulsegge. Howicover Green besteht aus dem gleichen Material, zum Schutz gegen die Sonne ist es jedoch grün. Insbesondere die erste Frühlingssonne kann bei jungen Sämlingen verschiedener Baumkulturen großen Schaden anrichten, so auch zum Beispiel an Weihnachtsbäumen.



Howicover auf Sportfeldern

Howitec liefert auch Netze für den Sportsektor, wie Tornetze, Tennisnetze und Volleyballnetze. Dieser Sportsektor hat Howicover als Abdeckung für den Rasen auf Fußballfeldern entdeckt. Inzwischen wird Howicover von mehreren professionellen Fußballvereinen in den Niederlanden und Belgien zur vollen Zufriedenheit eingesetzt. Der eine Verein benutzt das Klimanetz, um neu eingesäten Rasen zu schützen, andere benutzen es, um Schnee abzufangen, damit nach einem Schneegestöber sofort ein schöner grüner (Kunst)Rasen zur Verfügung steht. Bei Sportfeldern mit Feldheizung bewirkt Howicover außerdem erhebliche Energieeinsparungen.

Nachhaltig

Der nachhaltige Charakter von Howicover ist ein sehr wichtiger Aspekt in der heutigen Zeit, in der sich eine Verlagerung von konventioneller zu biologischer Landwirtschaft vollzieht. Das voluminöse Vlies erzeugt jährlich einen großen Abfallstrom - im Gegensatz zu Howicover, das bis zu zehn Jahre hält. Aus finanzieller Sicht betrachtet, bedeutet dies eine drastische Senkung der Investitionskosten und der Kosten für die Abfallentsorgung. Auch die Verwendung chemischer Bekämpfungsmittel wird durch die Verwendung von Abdeckmaterial drastisch reduziert. Die Kohlflyge und andere größere Insekten können ihre Eier schließlich nicht auf dem Gewächs ablegen, wenn es mit Howicover abgedeckt ist.

Entwicklungen

„Da wir bereits 18 Jahre lang Wissen und Erfahrungen mit Howicover gesammelt haben, und dank unseres engen Kontaktes mit unseren Lieferanten und dem Markt, können wir zurecht behaupten, dass wir eine Autorität auf diesem Gebiet sind. Nicht umsonst haben wir unseren Namen mit diesem Produkt verbunden“, so Anton Hulsegge. „Durch unsere umfangreichen Fachkenntnisse sind wir dazu in der Lage, dieses Produkt weiter zu entwickeln und darin haben wir eine führende Rolle am Markt“. Wir sehen daher weitere Entwicklungen in den Bereichen Kreislaufwirtschaft, biologische Landwirtschaft und -Gartenbau, Nachhaltigkeit und Recycling.

Erhältlich

Howicover ist bei Ihrem Gartenbaulieferanten erhältlich.

HOWICOVER

das multifunktionale Klimanetz



die Erfolgsgeschichte!

HOWICOVER, das multifunktionale Klimanetz

Jetzt, da die kalten Monate wieder vor der Tür stehen und die Gewächse gegen Frost geschützt werden müssen, steigt die Nachfrage nach Klimanetzen. Früher wurde häufig Vlies verwendet, in den letzten Jahren werden die Gewächse jedoch immer häufiger mit Howicover, dem multifunktionalen Klimanetz von Howitec Netting aus Bolsward abgedeckt. Aber was genau ist Howicover?

Geschichte

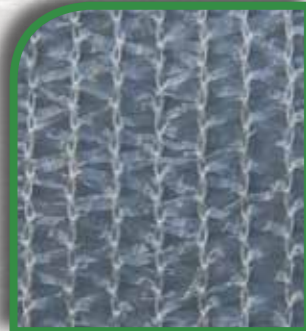
„Bis Anfang dieses Jahrhunderts wurden die Gewächse zum Schutz vor Kälte mit Vlies abgedeckt. Eine andere Art des Gewächsschutzes gab es damals eigentlich nicht,“ erklärt Anton Hulsegge, Sales Manager von Howitec Netting. „Allerdings war man mit dem Vlies nicht so richtig zufrieden. Die Empfindlichkeit des Materials und das Klima unter dem Vlies waren ungünstige Faktoren. Daher machten wir uns auf die Suche nach einer hochwertigen und nachhaltigen Alternative.“



Anton Hulsegge, sales manager

Nach umfangreichen Untersuchungen und Besprechungen mit einem unserer europäischen Produzenten haben wir gemeinsam ein neues Klimanetz entwickelt:

- Ein Netz aus einem transparenten HDPE-Netzgewebe, welches eine bessere Atmungsfähigkeit hat und somit ein besseres Klima unter der Plane gewährleistet.
- Ein Netz in einzigartig weicher Qualität, das sich auf der Fläche anbringen lässt, ohne die Pflanzen zu beschädigen.
- Ein Netz, das mehrere Jahre verwendet werden kann und dadurch nachhaltig in der Anwendung ist.



Im Jahr 2002 wurde das Netz Howicover auf dem niederländischen Markt eingeführt.

Pioniere

In den ersten Jahren war der Markt seinem Vliestuch noch treu. Man war skeptisch und die Reaktion war häufig „Vlies kennen wir, also nehmen wir das“. Da zeigte sich also das alte Sprichwort 'Was der Bauer nicht kennt, frisst er nicht'. In diesen Jahren wurde Howicover zwar verkauft, aber das Klimanetz wurde noch nicht wirklich vom Markt angenommen. Das änderte sich jedoch Ende 2010, im kältesten Jahr des letzten Jahrzehnts.



Howicover auf Porree

Im Süden der Niederlande hatten einige Porree-Erzeuger ihre Porreefelder mit Howicover abgedeckt. Die abgedeckten Porreepflanzen hatten keine Probleme mit der Kälte und ein zusätzliches Vorteil war, dass keine Blätter zwischen die Porreestängel geraten konnten. Das Ergebnis war ein guter Ertrag und eine ausgezeichnete Qualität der Ernte. Ganz im Gegensatz zu den nicht-abgedeckten Pflanzen und den Porreepflanzen, die mit Vlies abgedeckt waren. Howicover hatte sich bewiesen und die Nachfrage nach diesem Produkt stieg an. Außer den Porree-Erzeugern erkannten nun auch andere Erzeuger im Freilandgemüseanbau die großen Pluspunkte von Howicover und das Klimanetz wurde schon bald zu aller Zufriedenheit im großen Rahmen angewendet.



Versuche

Inzwischen erkannten unabhängige belgische Forschungsinstitute, dass Howicover neben dem Frostschutz noch weitere Möglichkeiten bot. Im Laufe der Jahre wurden verschiedene Versuche durchgeführt bei den Versuchsanstalten „Proefstation voor de Groenteteelt v.z.w.“ in Sint Katelijne Waver (PSKW), im „Provinciaal Proefcentrum voor de Groenteteelt (PCG)“ in Kruishoutem und bei „Inagro“ in Rumbeke. Diese Versuche ergaben, dass sich das Klimanetz auch im biologischen Gemüseanbau gut eignet zum Schutz gegen die Kohlflyge und viele andere Insekten.

HOWICOVER, das ultimative multifunktionale Klimanetz.

Multifunktionaler Charakter

Der multifunktionale Charakter von Howicover kennzeichnet sich dadurch, dass dieses Klimanetz:

- **Schützt**
Das Klimanetz schützt die Gewächse gegen Witterungseinflüsse, wie leichten Frost, Schnee, Wind und Regen. Außerdem bietet es Schutz gegen die Kohlflyge, größere Insekten, Vögel und kleine Feldtiere.
- **Steigert**
Howicover steigert die Frostbeständigkeit von Pflanzen, indem es eine trockenere Umgebung schafft.
- **Verringert**
Das Klimanetz verringert die Schwankungen in Temperatur und (Luft)Feuchtigkeit und verringert Stress durch Austrocknung.
- **Verhindert**
Howicover verhindert Kondensation und hemmt dadurch die Entwicklung von Schimmeln.
- **Spart**
Howicover kann mehrere Jahre verwendet werden und ist daher eine nachhaltige und wirksame Lösung. Unsere Erfahrung ist, dass es bis zu zehn Saisons verwendet wird.
- **Beschleunigt**
Durch die Bildung eines Mikroklimats unter dem Klimanetz können Samen schneller keimen. Dies bewirkt ein schnelleres Wachstum und fördert damit auch die tiefe Wurzelentwicklung. Kurzum - es beschleunigt das Wachstum der Pflanzen.
- **Schwächt**
Howicover schwächt die Windkraft ab. Durch die offene Struktur des Klimanetzes bewegt es sich mit dem Wind mit und verhindert dadurch Windschäden an den Gewächsen.
- **Frühere Ernte**
Durch die Schaffung eines Mikroklimats unter dem Klimanetz kann früher geerntet werden.

